

KOOPERATION DFB JUNIOR COACH



JUNIOR-COACH

KOOPERATION DFB JUNIOR COACH

Einbindung in die Leitsätze des Berufskolleg der Stadt Bottrop

Kooperationen mit externen Partnern fördern das gemeinsame Lernen auf der Grundlage von Vertrauen und Offenheit sowie die individuellen Entwicklungen der Schülerinnen und Schüler, unterstützen deren Eigenaktivität und Selbstständigkeit und gestalten durch Innovationen die berufliche Zukunft mit.

Maßnahmen

- Im ersten Schulhalbjahr fest im Stundenplan verankerte AG, 40 Lehreinheiten à 45 min (2 Lehreinheiten pro Woche)
- Im Zuge der Ausbildung werden u.a. folgende Themenblöcke geschult:
 1. Kinder im Entwicklungsgang – Konsequenzen für das Fußballspielen und –training
 2. Durchführung einer AG-Stunde
 3. Umsetzung einer AG-Stunde
 4. Ausgewählte Teilbereiche der Kondition
 5. Rechtliche Grundlagen und Fragen
 6. Erste Hilfe
 7. Grundlagen der Trainingsmethodik
 8. Konfliktmanagement und gruppendynamische Prozesse
- Übergabe Trainerschein am Finaltag Fußballturnier
- Werbung für den DFB Junior Coach in der Turnierwoche am Berufskolleg der Stadt Bottrop
- Kontaktpflege und -akquise zu benachbarten Vereinen und Grundschulen
- Betreuung der Schülerinnen und Schüler durch einen Paten der Commerzbank, der als zentraler Ansprechpartner bei Fragen rund um die berufliche Aus- und Weiterbildung fungiert
- Bewerbungstrainings und Praktika von dem DFB-Partner Commerzbank

Zielsetzung

Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, eigenständig Fußball-Arbeitsgemeinschaften an Schulen oder das Training von Nachwuchsmannschaften in Vereinen zu leiten. In ihrer neuen Rolle als Lehrperson übernehmen die Schülerinnen und Schüler frühzeitig gesellschaftliche Verantwortung und eignen sich so gewisse Schlüsselqualifikationen zur Persönlichkeitsentwicklung an. Darüber hinaus nehmen die Schülerinnen und Schüler auch an Bewerbungstrainings und Praktika teil.

Einbindung in die Organisationsstruktur des Berufskolleg der Stadt Bottrop

Bildungsgangübergreifend werden vor allem Schülerinnen und Schüler in das Projekt eingebunden, welche eine hohe Affinität zum Fußball haben und Jugendlichen/Kindern den Spaß am Fußball vermitteln wollen. Die Schülerinnen und Schüler werden dabei von fußballaffinen Sportlehrerinnen und Sportlehrern unterrichtet.

Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität NRW / Qualitätstableau

3.6

Dokumentation

- Teilnahmebescheinigungen
- Protokolle der Teamsitzung
- Bestätigungsschreiben zur Übernahme gesellschaftlichen Engagements im Rahmen der Zeugnisübergabe.

KOOPERATION STADTSPORTBUND/ KNAPPSCHAFT



KOOPERATION STADTSPORTBUND/KNAPPSCHAFT

Einbindung in die Leitsätze des Berufskolleg der Stadt Bottrop

Kooperationen mit externen Partnern fördern das gemeinsame Lernen auf der Grundlage von Vertrauen und Offenheit sowie die individuellen Entwicklungen der Schülerinnen und Schüler, unterstützen deren Eigenaktivität und Selbstständigkeit und gestalten durch Innovationen die berufliche Zukunft mit.

Einbindung in die Organisationsstruktur des Berufskolleg der Stadt Bottrop

Bildungsgangübergreifend werden vor allem die Klassen in das Projekt eingebunden, welche aus schwierigeren Schülerinnen und Schülern bzw. Schülergruppen mit eher negativen schulischen Vorerfahrungen bestehen.



Maßnahmen

- In Kooperation mit dem Sportbund Bottrop und der Knappschaft wird ein Kletterprojekt für 6 Schulklassen über jeweils 6 Doppelstunden an den außerschulischen Lernorten Kletteranlage Malakoffturm und Kletterarena 79 durchgeführt
- Über das praktische Klettern hinaus werden in Vor- und Nachbesprechungen auch die Bedeutung von gesunder Ernährung und sportlicher Leistung/Beweglichkeit mit vermittelt. Darüber hinaus werden die erlebten positiven und negativen Effekte in den (Berufs-)Alltag transferiert und die Bedeutung für die Zukunft erarbeitet.
- Das Kletterprojekt wird von externen Trainerinnen und Trainern und den jeweiligen Sportlehrerinnen und Sportlehrern durchgeführt. Durch dieses neue Beziehungsgeflecht bekommt das Erleben und Erfahren einen deutlich größeren Schwerpunkt, da die „Benotung und Beurteilung“ nicht als vordergründig erlebt wird.
- Die individuellen Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler werden darüber hinaus durch den Erhalt eines Kletternachweises objektiviert.

Zielsetzung

Mit Blick auf die Vielfalt und Unterschiedlichkeit unserer Schülerinnen und Schüler wird am BKB ein vielfältiges Schulsportangebot bereitgestellt und durch externe Partner an außerschulischen Lernorten ergänzt. Im Sinne des allgemeinen schulischen Erziehungs- und Bildungsauftrags wird damit die außerschulische Vielfalt berücksichtigt und auf eine selbstständige Teilhabe und weitgehende Partizipation an der außerschulischen Sport- und Bewegungskultur vorbereitet. Besonders in Klassen mit negativen schulischen Vorerfahrungen führt das außerschulische Sportprogramm zu einer gesteigerten Motivation, Sport als gesundheitsfördernde Maßnahme anzuwenden.

Bezug zum Referenzrahmen Schulqualität NRW / Qualitätstableau

3.6

Dokumentation

- Dokumentation des Projektverlaufes;
- Ergebnisevaluation (Befragungen, Interviews, Austausch im Klassenverband)
- ggf. Video- oder Fotodokumentation
- Kletterschein für die Schüler